

Protokoll der NWDK-Kreisversammlung Bonn, 08. Januar 2014

1. Begrüßung und Eröffnung

KDV Roman Jäger und der stellv. KDV P. Mischur begrüßen die Anwesenden pünktlich um 20.00 Uhr und eröffnen die Versammlung. Da sie fristgerecht einberufen wurde (Budoka 12/2013, NWDK-Webseite ab 5. Oktober 2013, Rundmail an alle Vereine), ist sie beschlussfähig.

Die Sitzung beginnt mit einer Gedenkminute für die verstorbenen Sportkameraden, stellvertretend wird insbesondere an Dieter Born erinnert.

2. Wahl eines Protokollführers

Wolfgang Dax-Romswinkel wird einstimmig auf Vorschlag des KDV zum Protokollführer bestimmt.

3. Feststellung der Stimmberechtigten

Zum Zeitpunkt der Feststellung sind laut Anwesenheitsliste 30 Stimmberechtigte und zwei Gäste anwesend. Dies steht unter dem Vorbehalt, dass alle als stimmberechtigt eingetragenen Anwesenden auch tatsächlich Mitglieder des NWDK sind. Eine Kontrolle kann nicht erfolgen, da keine aktuelle Mitgliederliste zur Verfügung steht.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

5. Genehmigung des Protokolls der Kreisversammlung vom 9. Januar 2013

Ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

6. Bericht des Kreisvorstands

Zahlreiche Aktivitäten wurden im Jahr 2013 durchgeführt. Hervorzuheben ist insbesondere, dass zum ersten Mal seit rund 30 Jahren wieder eine Dan-Prüfung im Kreis Bonn stattfinden konnte. Alle Prüflinge aus dem Kreis Bonn erfüllten die Anforderungen sicher. Besonders hervorzuheben ist die Prüfung des 79-jährigen "Emmes" -Ernst Wilhelm Dempewolf- zum 5. Dan. Daneben gab es zahlreiche Vorbereitungslehrgänge auf Kyu- und Danprüfungen, Prüferschulungen und einen Lehrgang zur Nage-waza-ura-no-Kata.

Es wurden im Jahr 2013 insgesamt 133 Kyu-Prüfungen in den Vereinen des Kreises durchgeführt. Leider mussten bei 43 Prüfungen Fehler bei Listen und/oder Pässen festgestellt werden. Die Fehlerquote ist wieder ansteigend, nach einem positiven Trend im letzten Jahr.

Es ergeht ein nachdrücklicher Appell zu gewissenhafterem Arbeiten im Interesse der Einsparung von Arbeitszeit (eruiertes durchschnittliches monatlicher Aufwand für die

ehrenamtlichen Tätigkeiten von KDV und Stellvertreter 100 Std/pro Monat! D.h. pro Person 50 Std. pro Monat, ohne Lehrgänge, incl. deren Vor- und Nachbereitung!)

Trotz mehrfacher, eindringlicher, mündlicher und schriftlicher Hinweise auf die Einhaltung der in den relevanten Ordnungen genannten Fristen und Vorgaben werden diese z.T. negiert! KDV und Stellvertreter behalten sich entsprechende Maßnahmen gegen die Verursacher vor.

Bei den zentralen Prüfungen wurden 25 Prüflinge zum 1. Kyu und 11 Prüflinge zum 2. Kyu graduiert. Auffallend war die teilweise sehr dürftige Vorbereitung der Prüflinge in den Vereinen, die darauf schließen lässt, dass in manchen Vereinen kaum mehr eine Schulung im Fortgeschrittenbereich stattfindet.

Die Erinnerung an Franz-Karl Patzner wurde durch einen Besuch im Friedwald lebendig gehalten.

Von den sechs Anträgen auf Ehrungen, die im vergangenen Jahr auf der Kreisversammlung zur Weiterleitung an NWDK/NWJV/DJB beschlossen wurden, waren fünf erfolgreich:

- 7. Dan für Wolfgang Dax-Romswinkel (durch DJB)
- 2. Dan für Hartmut Kubsch (NWJV/NWDK)
- Ehrennadeln für Christa Vostell, Rainer Wolff und Florin Petrehele (NWJV)

Irritation herrschte allseits über die Nicht-Verleihung des 3. Dan an Rainer Wolff, der seit seiner Prüfung zum 2. Dan im Jahr 1979 (!) immerhin mehrfacher deutscher Kata - Meister, Bundesligakämpfer, Landeskadermitglied des NWJV, Landeskampfrichter, Funktionsträger im NWJV, Ausrichter zahlreicher Großveranstaltungen von der lokalen bis zur internationalen Ebene und Vorsitzender des jahrelang mitgliederstärksten Vereins war.

Die Ausgaben 2013 waren in der Summe etwas höher als die Einnahmen, ohne jedoch insgesamt ins Minus zu geraten.

Aufgrund des überschaubaren Kreisetats wären die durchgeführten Maßnahmen in dieser Vielfalt und Intensität -ohne die Erhebung von Teilnahmegebühren- nicht möglich gewesen. Alle Einzelbuchungen wurden den Anwesenden per Projektion zugänglich gemacht.

Die Kasse war zum Zeitpunkt der Versammlung noch nicht von den Kassenprüfern des NWDK geprüft worden.

7. Aussprache zu den Berichten

Die Aussprache war lebhaft, insbesondere herrschte Unverständnis über die Probleme, Ausbildungslehrgänge für Kampfrichter bei entsprechenden Kapazitäten für Dan-Anwärter zu öffnen.

Es wird angeregt, eine Information über die ab 2014 neuen Kampfregeln für alle Trainer anzubieten.

Unüberhörbarer Tenor vieler Wortbeiträge war eine zunehmende Unzufriedenheit mit zahlreichen Aspekten der Verbandsarbeit, die als erschwerend für die Entwicklung des Breitensports empfunden wird.

8. Wahl eines Versammlungsleiters

Die Zahl der Stimmberechtigten ist mittlerweile auf 31 gestiegen. Toni Riquier wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt

9. Entlastung des Vorstands

Toni Riquier dankt dem Vorstand im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit. Der Kreisvorstand wird einstimmig en bloc entlastet.

10. Wahl der Delegierten für die JHV des NWDK am 16. März

Folgende Mitglieder werden als Delegierte vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

1. Roman Jäger
2. Paul Mischur
3. Uwe Hupke
4. Klaus Kirste
5. Toni Riquier
6. Rainer Wolff
7. Wolfgang Dax-Romswinkel
8. Willi Göttling
9. Rolf Beckers
10. Sven Haves
11. Thorsten Krain
12. Kai-Uwe Windeck

Da keine Mitgliederliste vorlag, konnte die genaue Anzahl der Delegierten nicht ermittelt werden. Sobald die genaue Anzahl feststeht, werden die in der Liste unten stehenden Mitglieder darüber informiert, dass Sie im Bedarfsfall Nachrücker sind.

11. Kandidaten für die KDV-Wahlen 2015

KDV Roman Jäger wies die Versammlung darauf hin, dass die Amtsperiode des Vorstands nächstes Jahr enden wird und bittet die Anwesenden über mögliche Kandidaten bzw. Kandidaturen nachzudenken, da er und P. Mischur über ein Ende ihrer Amtszeit nachdenken würden.

12. Dan-Prüfer Kreis Bonn

KDV Roman Jäger erinnert daran, dass nach dem Tod von F.K. Patzner nur noch zwei Dan-Prüfer im Kreis vorhanden sind. Es ergibt sich die Notwendigkeit, personell aufzustocken. Kandidaten für die Aufnahme in den Prüferkreis sind Ulrich Klocke und Roman Jäger. Entsprechende Gespräche wurden und werden auch weiterhin mit dem zuständigen Prüfungsbeauftragten des NWDK, Wolfgang Thies, geführt.

13. Anträge

13.1 Reform des Graduierungswesens in Deutschland (Wolfgang Dax-Romswinkel) (s. Anlage)

Der Antrag von W. Dax-Romswinkel wurde ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme angenommen. In der Begründung wurde noch einmal eindringlich darauf hingewiesen, dass aus Sicht des Antragstellers gerade wegen der zahlreichen diskussionswürdigen Einzelpunkte im Graduierungswesen - das Kyu- / Danprüfungen und Verleihungen aller

Grade umfasst - nur eine breit angelegte Diskussion über eine gründliche Reform des Graduierungswesen zielführend im Sinne des Antrags sein kann. Niemand möchte ständige Änderungen, daher sollten Reformen nicht als Stückwerk, sondern in einer großangelegten Debatte entwickelt werden, die mit den Betroffenen gemeinsam geführt werden müsse.

13.2

Es gibt fünf Anträge für Dan-Graduierungen zur Weiterreichung an den Ehrenrat des NWJV/NWDK, die jeweils ohne Gegenstimme angenommen wurden.

14. Termine

KDV Roman Jäger wies darauf hin, dass die Terminplanung 2014 auf der Webseite des NWDK abrufbar ist. Besonders wird hingewiesen auf:

- 26. Januar 2014: Kampfrichterlehrgang in Bonn (1. GJC)
- 16. Februar 2014: Kyu-Kata-Lehrgang mit anschließender Demonstration
- 15. März 2014: Einsatz von Video mit iPads (o.ä.) im Techniktraining mit Wolfgang Dax-Romswinkel
- 08. November 2014: Dan-Prüfung in Bonn (dann im Wechsel mit Berg-Land 2015)
- noch offen: Dieter Born Gedächtnispokalturnier beim Arashi CoJoBo
- Schulungslehrgänge: Kata für Kyu – Grade
- 07. Januar 2015: KDV – Neuwahlen
- 1. Quartal 2015: - Kyu – Kata – Lehrgang
- Kampfgellehrgang für Trainer und Interessierte des Kreises

15. Verschiedenes

Da in den Aussprachen zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten ausführlich diskutiert wurde, ergaben sich keine weiteren Themen unter dem Punkt "Verschiedenes".

KDV Roman Jäger schließt die Versammlung um 22.30 Uhr und bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die sachlichen und konstruktiven Diskussionsbeiträge.

Wolfgang Dax-Romswinkel
Protokollführer

Roman Jäger KDV
Versammlungsleiter